

2. Deutschland Cup (Sprint-Cup) 2023/2024 im Short Track Eisschnelllauf Rostock, 18.11.- 19.11.2023

Veranstalter:	Deutsche Eisschnelllauf-Gemeinschaft e.V. - DESG
Ausrichter:	ESV Turbine Rostock e.V.
Meldeanschrift:	www.ShortTrackOnline.info
Wettkampfort:	Eishalle Rostock Schillingallee 51 18057 Rostock Innen-Kunsteisbahn mit einer Eisfläche von 60x30m
Wettkampforganisation:	Frank Rakow E-Mail: frank.rakow@shorttrack-rostock.de Mobil: 0171/4409213
Wettkampfleitung:	Frank Rakow

Meldungen:

Meldungen müssen **bis 06.11.2023**, 24.00 Uhr über **www.ShortTrackOnline.info** erfolgen. Für alle zum Zeitpunkt des Anmeldeschluss gemeldeten Sportler ist die Zahlung der Meldegebühr verpflichtend. Sportler, die nach stattgegebenem Antrag auch noch nach dem offiziellen Melde-schluss nachgemeldet werden, müssen eine Zusatzgebühr zahlen. Die Höhe der Meldegebühr beträgt 25,00 EUR die Höhe der Zusatzgebühr 5,00 EUR. Für gemeldete Sportler, die nicht am Wettkampf teilnehmen können, muss 50 % der Meldegebühr gezahlt werden. Für Sportler, die sich angemeldet haben, aber auf Grund von Überschreitung der maximalen Teilnehmerzahl keine Startberechtigung erhalten haben, entfällt die Meldegebühr.

Teilnahmeberechtigung:

Der Wettkampf ist offen für die Alterskategorien Damen, Herren und Junioren/-innen.

Teilnahmeberechtigt sind Sportler/-innen, die zum Zeitpunkt des Meldeschlusses des jeweiligen Wettkampfes im Besitz einer gültigen Startgenehmigung bzw. eines gültigen Startpasses der DESG e.V. mit einer sportärztlichen Untersuchung für das Wettkampfsjahr 2023-2024 sind.

Gemeldete Sportler benötigen eine 500m Zeit, die in einem offiziellen Wettkampf ab dem 01.07.2022 gelaufen wurde.

Der den Wettkampf ausrichtende Verein kann ausländische Vereine aus seinem Einzugsbereich einladen. Die ausländischen Sportler müssen Mitglied ihres Nationalen Dachverbandes sein, der Mitglied der ISU ist. Die Zahl der ausländischen Sportler sollte die Gesamtzahl von 10 Sportlern nicht übersteigen.

Die maximal zugelassene Teilnehmerzahl nationaler und ausländischer Sportler sind Einhundert (100). Sportler ab Rang 101 sind nicht Start berechtigt.

Sollten Sportler nach Meldeschluss ausfallen oder keine 100 Sportler gemeldet werden, kann der ausrichtende Verein die freien Plätze durch eigene Sportler auffüllen. Das Auffüllen ist nur dann umsetzbar, wenn es das Wettkampfprogramm zeitlich zulässt.

Voraussetzungen:

Wettkampfgerechte Ausrüstung incl. Short Track-/Eisschnelllaufschlittschuhe. Klappschlittschuhe sind nicht gestattet. Tragen von schnittfester Unterwäsche und Schutzausrüstung gem. ISU Communication 2586
Jeder Sportler/-in ist für die Korrektheit der eigenen Ausrüstung selbst verantwortlich.

Einteilung der Leistungsgruppen (LG):

Es findet keine Geschlechtertrennung statt. Die Liste der gemeldeten Sportler wird unmittelbar nach Meldeschluss vom zuständigen Competitor Steward zur Prüfung der Startberechtigung an die DESG-Geschäftsstelle gesendet. Vom zuständigen Competitor Steward wird an Hand der Meldungen ein Ranking der Sportler nach den gemeldeten 500 m-Zeiten erstellt (gelaufen in einem offiziellen Wettkampf).

Der zuständige Competitor Steward wird schnellstmöglich die betreffenden Vereine informieren welche Sportler nicht startberechtigt sind. Alle Sportler werden in bis zu fünf Leistungsgruppen mit bis zu 20 Sportlern aller Alterskategorien eingeteilt.

Wettkampfsystem:

Die Einzelstrecken werden nach dem „All Final System“ durchgeführt. In die Mehrkampfwertung fließt das Ergebnis der Einzelstrecken ein. Die Setzung der ersten Qualifikationsrunde der ersten Strecke erfolgt nach dem Ranking der gemeldeten 500 m Bestzeit. Die Setzung der ersten Qualifikationsrunde der weiteren Strecken erfolgt nach dem jeweils aktuellen Stand der Gesamtwertung. Die Setzung der zweiten/weiteren Qualifikationsrunden innerhalb einer Einzelstrecke erfolgt nach der jeweiligen Streckenklassifikation.

Bei der Setzung der Läufe der ersten Qualifikationsrunde erfolgt wenn möglich Vereinstrennung.

Die Regeln der ISU 2022, sowie der aktuellen DWA und DWO der DESG finden Anwendung. Aus Gründen der Zeitplangestaltung kann die 1. Strecke des 2. WK-Tages am Vortag begonnen werden.

Strecken	Gruppe	1. Tag		2. Tag	
	LG1	1000 m	500 m	777 m	Relay + Mix Relay
	LG2	777 m	500 m	500 m	Relay
	LG3	500 m	333 m	500 m	Relay
	LG4	500 m	333 m	333 m*	Relay
	LG5	333 m*	222 m	333 m*	

* nur in den Finalläufen 500 m, die Qualifikationsrunden werden über 333 m gelaufen. Wenn in einer LG die längste Strecke zweimal als Distanz gelaufen wird, dann zählt Im Falle des Gleichstandes in der Mehrkampfwertung das Ergebnis der zuerst gelaufenen Strecke. Relay: 3000 m und 2000 m Relay; Geschlechter getrennt (4 Sportler/Team) oder als Mixed-Teams. Die Relays/Mixed Gender Relays können je nach Zeitplan am Samstag oder Sonntag gelaufen werden.

Eine Anpassung der Strecken kann nach Meldeschluss in Abstimmung durch den Competitor Steward mit dem Schiedsrichter, der Vorsitzenden Referat ST und dem Nachwuchs-Bundestrainer erfolgen.

Durchführung der Relay Wettbewerbe:

Mit der Anmeldung im Meldesystem bitte mit angeben welcher Sportler auch am Relay teilnehmen möchte. Sportler der LG1, des Nationalmannschaftskaders und/oder JWM-Kaders können Vereins übergreifende Relay Teams bilden und werden vom BT gesetzt. Die übrigen Relay Teams werden aus Vereinsteam gebildet. Wenn ein Verein/LEV kein Relay Team bilden kann, kann ein Vereins übergreifendes Team zusammengestellt werden, das durch einen der beteiligten Vereinsvertreter gemeldet wird. Eine endgültige Bestätigung der Zusammensetzung der Relay Teams mit Namensnennung muss am ersten Wettkampftag spätestens in der Eisbereitung vor dem letzten Wettkampfblock beim Competitors Steward abgegeben werden. Pro Lauf werden bis zu 4 Teams starten. Es sind 2-3 Relay-Läufe geplant, die am Anfang des zweiten Wettkampftages stattfinden.

Durchführung der Mixed Team Relay Wettbewerbe:

Sportler der LG1, des Nationalmannschaftskaders und/oder JWM-Kaders können Vereins übergreifende Relay Teams bilden und werden vom BT gesetzt. Pro Lauf können bis zu 5 Teams starten. Es ist 1 Mixed Team Relay-Lauf geplant, der am Ende des zweiten Wettkampftages stattfindet. Eine endgültige Bestätigung der Zusammensetzung der Mixed Team Relay Teams mit Namensnennung muss am zweiten Wettkampftag spätestens in der Eisbereitung nach den Relays beim Competitors Steward abgegeben werden.

Auszeichnungen:

Die Teilnehmer erhalten Urkunden. Siegerehrung für Platz 1 bis 3.

Zeitplan:

Samstag,	18.11.2023	Start	08.00 Uhr warm up - Wettkampfe ca. 18.30 - 19.00 Uhr
Sonntag,	19.11.2023	Start	08.00 Uhr Wettkampfstart - Wettkampfe ca. 13.00 Uhr